

Federführung	Dezernat III Tiefbauamt Voraus, Joachim
--------------	---

AZ./Datum:	11.01.2023/11.01.2023		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Bau- und Verkehrsausschuss	zur Beschlussfassung	öffentlich	15.02.2023

Neubau Spielplatz Zeppelinstraße / Esslinger Weg

Bezug: ---

Beschlussantrag:

Der GR stimmt dem vorgelegten Entwurf für den Neubau des Spielplatzes Zeppelinstraße zu und beauftragt die Verwaltung, diesen baureif zu planen und zeitnah zu realisieren.

Sachverhalt/Antragsbegründung:

Bei der Erstellung des Bebauungsplans für den Esslinger Weg I wurde von der Stadt Fellbach ein Flurstück westlich der geplanten Bebauung als öffentlicher Spielplatz ausgewiesen. 2020 erfolgte mit dem Ausbau der Zeppelinstraße die Erschließung des neuen Wohngebietes. Nachdem bereits der Rohbau auch der westlichen Wohneinheiten durch die Siedlungswerk GmbH abgeschlossen ist, soll nun der Spielplatz hergestellt werden. Ziel ist es möglichst zum Bezug der Wohnungen einen attraktiven Spielbereich anzubieten.

Gestaltungskonzept

Die Gestaltung des Spielplatzes greift die Formensprache des angrenzenden Kindergarten-Vorplatzes auf und teilt die Spielbereiche in drei unterschiedlich große elliptische Flächen auf, die durch einen geschwungenen Fuß- und Radweg erschlossen werden.

Die Hauptspielfläche bildet mit einer größeren Spielkombination die nördliche Ellipse. Plattformen und Klettermöglichkeiten auf verschiedenen Höhen sprechen eine große Nutzergruppe an. Ergänzt wird das Spielgerät durch eine Podestrutsche. Die Spielkombination wird so weit wie möglich von der Wohnbebauung abgerückt und liegt zugleich an der zentralen Stelle des Spielplatzes.

Im südlichen Bereich des Spielplatzes befindet sich der Sandspielbereich der jüngeren Kinder. Dieser ruhigere Spielbereich grenzt näher an die Wohnbebauung und ist dort von Vorteil. Eine Sandelbaustelle mit Spielhaus, Sandelkran, Schütten und Podesten ergän-

zen das Spielangebot der Sandfläche. Ein Sonnensegel schützt an heißen Tagen und gibt Schatten, bis die Bäume sich entwickelt haben.

Die dritte Ellipse bietet Raum für ein Spielgerät, welches auf keinem Spielplatz fehlen darf – eine Schaukel. Sie ermöglicht den Kindern das Gefühl des Fliegens, Schwingens mit Hilfe der eigenen Kraft und des richtigen Rhythmus. Nachdem es auf dem Pausenhofgelände der benachbarten Anne-Frank-Schule bereits eine Nestschaukel gibt, fiel die Wahl auf eine Doppelschaukel, bei der einer der Schaukelsitze mit einem Kleinkinderschaukelsitz ausgestattet werden kann. Die mit einem Rankgerüst versehene angrenzende Tiefgaragenzufahrt schirmt den Schaukelstandort ab.

Über den neuen Spielplatz verläuft von Nordosten nach Südwesten ein geschwungener Fußweg, der die Spielbereiche erschließt und als „Abkürzung“ zum Kindergarten genutzt werden kann. Für die Erschließung des nördlichen Zuganges wird der vorhandene Gehweg an der südlichen Seite des Wendehammers verlängert. Pflegefahrzeuge können über den Elsa-Brandström-Weg anfahren.

Der Spielplatz wird mit einem Doppelstabmattenzaun umgeben.

Die Belagsflächen werden alle wasserdurchlässig angelegt. Der Fußweg ist mit einer wassergebundenen Decke geplant. In den Randbereichen des Sandspielplatzes wird als Einfassung sowie auch als Verbreiterung des Weges ein Granitpflaster mit Rasenfuge verwendet. Dieses wurde im Zuge des Schulneubaus im Pausenhof der Maicklerschule ausgebaut und wird im Spielplatz wiederverwendet.

Niedrige Mauern aus Natursteinquadern fassen die Spielbereiche ein und laden zum Sitzen und Balancieren ein. Am Sandbereich und am Schaukelstandort ergänzen Bänke mit Rückenlehnen das Sitzangebot.

Auf eine vorhandene Bepflanzung muss nicht geachtet werden. Grundsätzlich wird die Spielplatzfläche mit Landschaftsrasen eingesät. Böschungen in den Randbereichen können dabei auch als Blumenwiesen ausgebildet werden. Über die gesamte Fläche verteilt, ist die Pflanzung von 13 Hochstämmen vorgesehen, die in der Zukunft zur Schaffung einer baumbestanden Rasenfläche mit zahlreichen schattigen Plätzen führen soll. Im Bereich der Tiefgarage werden durch linienförmige angeordnete Pflanzungen von niedrigen, robusten Sträuchern Streif- und Versteckräume geschaffen, die für Erwachsene dennoch einsehbar sind.

Ein Teil der Tiefgarage ragt unterirdisch in das Spielplatzgelände. Aufbauhöhen von ca. 60 cm lassen eine Überbauung und Bepflanzung zu.

Bauliche Umsetzung

Es ist vorgesehen, mit dem Bau im Frühsommer 2023 zu beginnen.

Eine Bürgerbeteiligung ist wie bei den vorherigen Umgestaltungen von Spielplätzen erfolgreich umgesetzt, mittels Veröffentlichung in den Medien und Aushang der Entwürfe im Rathaus vorgesehen.

Die Kosten für den vorliegenden Entwurf einschließlich der Nebenkosten belaufen sich auf ca. 168.000,- € brutto. Die Kosten für die Planung sind ca. 32.000,- € brutto.

Mittel stehen im Haushalt 2023 unter dem Produkt 55100200 Maßnahme 706 zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine
- einmalige Kosten von 200.000,- €
einmalige Erträge von _____ €
- lfd. jährliche Kosten von _____ €
lfd. jährliche Erträge von _____ €
- bei Bauinvestitionen ab 350.000 € siehe beil.
Folgekostenberechnung
- Haushaltsmittel bei Produktsachkonto 55100200.706 vorhanden
- über-/außerplanmäßige Ausgabe von _____ € notwendig
- Sonstiges

gez.
Beatrice Soltys
Bürgermeisterin

gez.
Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

Anlagen: Entwurfsplan